

Lernen von den Upcycling-Profis

AKTION

Jeden Tag fällt eine Menge Müll an. Angefangen von Werbeprospekten und Plastikverpackungen unserer Lebensmittel bis hin zu leeren Batterien der Fernsehbedienung oder der Kleidung, die aus der Mode gekommen zu sein scheint. Vieles davon wird in Deutschland recycelt, aber nicht alles. Müll wird beispielsweise ins nahe Ausland verkauft oder nach Übersee verschifft. Dort wird es auf riesigen Müllhalden entsorgt. Neben dem Fremdmüll haben die Menschen vor Ort ihren eigenen Müll zu bewältigen. Da kommen riesige Mengen zusammen!

Foto: El Puente

Was für einige Wegwerfprodukte sind, sind für die anderen wertvolle Rohstoffe. In dieser Aktion lernt ihr das wunderbare Konzept des Upcyclings kennen. Dabei werden aus alten, kaputten, gebrauchten oder vermeintlich wertlosen Gegenständen neue hochwertige Produkte gemacht. Was bei uns als Trend gefeiert wird, ist woanders oft alltägliche Praxis. Viele Fair-Handels-Partner geben Dingen ein zweites Leben – so auch Mai Vietnamese Handicrafts aus Vietnam. Probiert es aus und werdet selbst zum Upcycling-Profi, indem ihr euer eigenes Schmuckstück bastelt.



Zielgruppe/Dauer/Materialien:

Geeignet für junge Menschen (10 bis 15 Jahre)

Dauer: 135 Minuten

Materialien:

- ausgedruckte Fotostrecke
- Laptop
- Materialien für Do-It-Yourself-Bastelaktion



Die Aktion kann beispielsweise in den Unterrichtsfächern Politik, Sozialkunde, Heimat- und Sachkunde, Politik und Wirtschaft, Erdkunde oder im Rahmen eines Aktionstages umgesetzt werden.

Schritt für Schritt:

Vorab:

Für die Vorbereitung die Bastelanleitung des (DIY)-Projekts anschauen und Materialien zusammensuchen. Diese zum Aktionstag mitbringen.



Schritt für Schritt (Fortsetzung):

Los geht's:

- 1 Zum Einstieg erzählt euch gegenseitig, ob ihr bereits Upcycling und DIY-Projekte gemacht habt. Welche waren das und mit wem habt ihr sie gemacht? Falls nicht alle das Konzept des Upcyclings kennen, informiert euch gegenseitig. Zusätzlich könnten hier upgecycelte Fair-Handels-Produkte gezeigt werden. (Fotostrecke Upcycling-Produkte)
- 2 Nun ist es Zeit von den Profis zu lernen. Teilt euch in Kleingruppen bis max. 5 Personen auf und lernt die Fair-Handels-Organisation Mai Vietnamese Handicrafts aus Vietnam kennen. Sie produzieren unter anderem upgecycelte Bezüge für den Fahrradsattel. Lernt den Prozess durch die Fotostrecke (Fahrradsattelbezug) kennen. Bringt die Fotos in die richtige Reihenfolge und beschreibt, was ihr dort seht. Lest anschließend die dazugehörigen Texte.
- 3 Nun kommt der kreative Part: Startet euer eigenes DIY-Upcycling-Projekt. Gestaltet eine eigene Kette oder Armband aus Papierperlen. Das Schmuckstück eignet sich auch als gutes Geschenk. Nutzt die Bastelanleitung „Schmuckstück“ (PDF) oder lest die Anleitung online unter <https://utopia.de/ratgeber/individuellen-schmuck-basteln-so-stellst-du-perlen-aus-papier-her/>
- 4 Wenn ihr fertig seid, dann macht ein Foto am besten mit euch und dem Schmuckstück und macht einen Post auf Facebook oder Instagram bis zum 31. Oktober 2024. Vergesst nicht den Post mit **@fairewoche** zu taggen und den Hashtag **#fairhandeln** zu nennen. So nehmt ihr an der **Verlosung fairer Produkte** teil.

AKTION

Zusatz:

Wenn ihr mehr Upcycling-Produkte aus Fairem Handel kennenlernen wollt, dann besucht den nächstgelegenen Weltladen und sprecht mit den Mitarbeiter*innen über die Geschichten hinter den Produkten.

Foto: Jan Konwinski



Materialien:

Fotostrecke „**Upcycling-Produkte**“ (PDF)

Fotostrecke „**Fahrradsattelbezug**“ (PDF)

Bastelanleitung „**Schmuckstück**“ (PDF)

Hier können alle Aktionsmaterialien angesehen und heruntergeladen werden:



Woran erkenne ich faire Produkte?

Produkte aus Fairem Handel erkennst du am Verkauf in Weltläden, sowie den folgenden Marken und Siegeln:



Sind noch Fragen offen? Dann nehmt gerne Kontakt auf!

Kontakt:

Katja Voss
Koordination Faire Woche
Weltladen-Dachverband e.V.
Telefon: 06131-68907-81
E-Mail: k.voss@weltladen.de

Diese **Aktionen für Klimagerechtigkeit weltweit** wurden im Rahmen der Fairen Woche 2024 entwickelt.

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Gefördert durch



mit Mitteln des
Kirchlichen
Entwicklungsdienstes



Für den Inhalt dieser Publikation ist allein das Forum Fairer Handel e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit wieder.